

GOLD – Ein Blick auf die nächsten 30 Jahre!

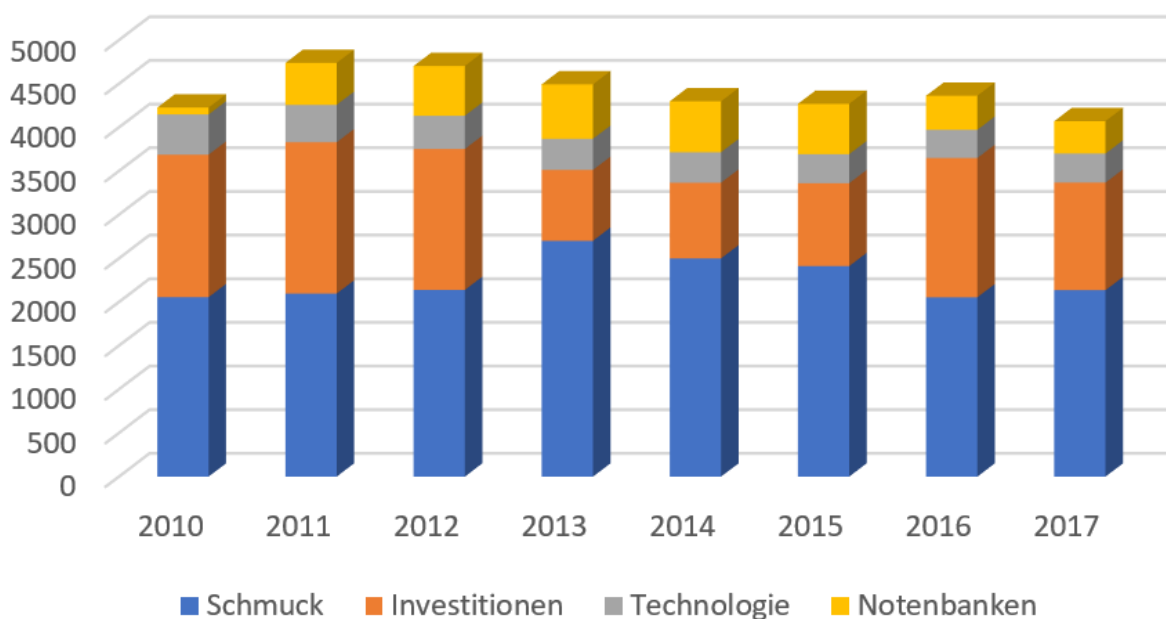
Autor: Lisa Giering, Produkt und Business Development Managerin | 29.05.2018 13:42 | Copyright BörseGo AG 2000-2020

Die Goldnachfrage wird in den nächsten Jahren voraussichtlich weiter steigen. Die Technologiebranche spielt hierbei eine zentrale Rolle, aber auch neue Investitionsmöglichkeiten könnten die Goldnachfrage weiter nach oben treiben.

- Gold - WKN: 965515 - ISIN: XC0009655157 - Kurs: 1.303,350 \$/Unze (Commerzbank CFD)

Der Goldmarkt hat sich in den vergangenen 30 Jahren stark verändert und wird diesen Trend voraussichtlich auch in den nächsten 30 Jahren fortsetzen. Der **World Gold Council** hat in seinem Bericht „[Gold 2048: The next 30 years for Gold](#)“ einen Blick in die Zukunft gewagt. In diesem Artikel werden die wichtigsten Entwicklungen zusammengefasst.

Goldnachfrage nach Verwendungszweck (in Tonnen)



Quelle: Eigene Darstellung nach World Gold Council; GFMS und London Bullion Market Association

Gold war in der Vergangenheit vor allem in der Schmuckbranche und zu Investitionszwecken gefragt. Die Nachfrage seitens der Technologiebranche spielte im Vergleich eine eher kleinere Rolle. In 30 Jahren könnte diese Grafik anders aussehen.

Schmuck

Die Herstellung von Schmuck ist **nach wie vor einer der Hauptverwendungszwecke von Gold**. Während früher vor allem in den Industrieländern Goldschmuck gekauft wurde, **verlagert sich die Nachfrage nun zunehmend in die Schwellenländer** mit China und Indien an der Spitze. Der World Gold Council erwartet, dass die Nachfrage nach Goldschmuck in den Industrieländern stagnieren wird, während die Nachfrage in den Schwellenländern voraussichtlich weiterwächst.

In naher Zukunft könnte in Indien die nach wie vor stark wachsenden Bevölkerung zu einem weiteren Anstieg der Nachfrage führen, vorausgesetzt es gelingt der Regierung die geplante Einkommenserhöhung gerade in den ländlichen Regionen Indiens umzusetzen. Dennoch könnte auch in Indien auf lange Sicht die Nachfrage stagnieren, da einiges an bereits vorhandenem Gold recycelt werden kann.

Steigende Löhne sowie eine zunehmend konsumorientierte Bevölkerung treiben in China voraussichtlich weiterhin die Nachfrage nach Goldschmuck.

Doch auch andere Schwellenländern, wie Vietnam, Kambodscha und Indonesien könnten in Zukunft vermehrt Goldschmuck kaufen, getrieben durch wirtschaftliches Wachstum. Dasselbe gilt für Afrika, falls sich das erwartete Wirtschaftswachstum bestätigt.

Investitionen

Der Investment Markt für Gold hat sich in den vergangenen 30 Jahren stark verändert. Während sich Investitionen Ende des 20. Jahrhunderts noch auf Münzen, Barren und den OTC (Over-the-Counter) Markt beschränkt haben, ermöglichen nun neue Produkte wie ETFs auf Gold einen vereinfachten und auch kostengünstigeren Zugang zu Gold.

Auch in den nächsten 30 Jahren könnten neue, revolutionäre Investitionsmöglichkeiten in Gold den Markt und somit die Nachfrage nach Gold verändern. Digitale Plattformen und FinTechs bilden hierfür die Basis.

Die Wahrnehmung von wirtschaftlicher Stabilität und Wirtschaftswachstum werden in diesem Kontext nach wie vor eine wichtige Rolle spielen. **Laut dem Gold Survey Council werden die nächsten Jahre zunehmend von Unsicherheiten hinsichtlich der wirtschaftlichen Entwicklung geprägt sein** – die Erwartung von und die Reaktion auf Konjunkturreinbrüche und Finanzkrisen könnten zu einer steigenden Nachfrage nach Gold zu Investitionszwecken führen.

[Meine Analysen finden Sie auch zusammengefasst auf Guidants. Folgen Sie mir hierfür kostenlos auf meinem Desktop!](#)

Der World Gold Council erwartet, dass China in den nächsten Jahren unweigerlich zur größten Wirtschaftsnation aufsteigen wird, vor den USA. Gegen Ende der nächsten 30 Jahre könnte Indien dann wiederum China den Rang ablaufen, getrieben durch das nach wie vor starke Bevölkerungswachstum. Diese Entwicklungen könnten zu erhöhter Volatilität im Währungs- und Anlagemarkt führen. Des Weiteren erwartet der Council, dass der Klimawandel und die damit einhergehende Gefahr hoher Verluste im Versicherungsgeschäft die Volatilität am Markt nach oben treiben könnte. Die damit einhergehenden **Unsicherheiten könnten die Nachfrage nach Gold zu Investitionszwecken nach oben treiben.**

Technologie

Derzeit spielt die Nachfrage aus der Technologiebranche gemessen an der Gesamtnachfrage eine vergleichsweise kleine Rolle, dies könnte sich in den nächsten 30 Jahren laut dem World Gold Council zunehmend ändern. Technologien spielen bereits heute eine wichtige Rolle in vielen Bereichen unseres Lebens. Bis 2048 werden sie aller Wahrscheinlichkeit nach noch allgegenwärtiger sein.

Immer mehr Menschen erhalten die nötige Ausbildung, den Zugang sowie die finanziellen Mittel, um neuste Technologien kaufen und nutzen zu können. Die wachsende Nachfrage eröffnet Unternehmen neue Ertragschancen, ruft jedoch auch neue Wettbewerber auf den Plan. **Unternehmen müssen kontinuierlich bessere und innovativere Produkte entwickeln, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Gold ist hierbei aufgrund seiner Eigenschaften ein besonders gefragtes Metall und ein zentraler Bestandteil von vielen Produkten.**

Vor allem **im Bereich Elektronik** spielt Gold eine wichtige Rolle. Fast jedes Einzelteil in elektronischen Geräten beinhaltet eine kleine Menge an Gold, vor allem von hochwertigen Komponenten ist Gold ein essenzieller Bestandteil. Beispiele hierfür sind Sensoren und Chips, welche in vielen zukunftssträchtigen und innovativen

Branchen, wie zum Beispiel elektrische und selbstfahrende Autos, benötigt werden. Auch der Trend zu „flexibler Elektronik“, wie zum Beispiel tragbare Solarzellen, fördert die Nachfrage nach Gold, da dünne Goldfilme aufgrund ihrer Widerstandsfähigkeit und Flexibilität besonders geeignet sind.

Erneuerbare Energien im Allgemeinen sind ein weiteres, relevantes Anwendungsfeld. Sie gewinnen zunehmend an Bedeutung in einer Welt, in der die Nachfrage nach Energie gepaart mit dem Wunsch nach weniger Verschmutzung kontinuierlich steigt. Auch hier könnte Gold eine wichtige Rolle spielen. Gold-Nanopartikel erhöhen die Effizienz von Solarzellen und eignen sich als Katalysatoren in Brennstoffzellen.

Auch im **Gesundheitswesen** werden innovative Technologien gefördert, von denen Gold ein essenzieller Bestandteil ist. Die kontinuierlich wachsende und derzeit stetig alternde Bevölkerung fordert neue Entwicklungen. Sowohl hinsichtlich der Diagnose und Behandlung von Krankheiten aber auch in der Früherkennung, um mögliche Probleme frühzeitig zu erkennen, zu verhindern und somit teure Behandlungen zu vermeiden.

Bereits heute spielen Gold-Nanopartikel eine wichtige Rolle in der Diagnostik, ein Bereich der kontinuierlich ausgebaut und verbessert wird. Ein weiterer interessanter Anwendungsbereich ist die Bekämpfung von antimikrobieller Resistenz. Mit Gold Partikel versetzte Antibiotika zeigen vielversprechende Resultate in ersten klinischen Studien. Und auch in dieser Branche spielen hochwertige elektronische Teilchen, die Gold enthalten eine wichtige Rolle. Beispielhafte Anwendungsbereiche sind Sensoren, die den Körper analysieren mit dem Ziel potenzielle Probleme frühzeitig zu erkennen.

Fazit:

Die Nachfrage nach Gold wird auch in den nächsten Jahren aller Wahrscheinlichkeit weiter steigen. Die prozentuale Verteilung in der Gesamtnachfrage könnte sich hierbei ändern, da vor allem die Technologiebranche vermehrt Gold benötigen könnte.

Goldschmuck wird voraussichtlich auch in den nächsten Jahren gefragt sein, vor allem in den Schwellenländern. Hier könnte es jedoch zu einer Verlagerung von den beiden Großnationen China und Indien zu neuen, kleineren wachstumsstarken Ländern kommen.

Der Gold-Investment-Markt wird sich in den nächsten 30 Jahren weiterhin verändern. Sowohl neue Investitionsmöglichkeiten, als auch wirtschaftliche, geopolitische und klimatische Unsicherheiten könnten die Nachfrage nach Gold zu Investitionszwecken nach oben treiben.

Gold spielt eine wichtige Rolle in der Technologiebranche, da dieses Metall aufgrund seiner Eigenschaften ein essenzieller Bestandteil in vielen technischen Geräten ist. Sowohl in den Branchen Elektronik, Gesundheitswesen als auch erneuerbare Energien findet Gold vielseitig Anwendung. Gerade seitens der Technologiebranche könnte die Nachfrage stark steigen und somit zu einem generellen Anstieg der Nachfrage nach Gold als auch zu einer Umlagerung in der prozentualen Verteilung der Gesamtnachfrage führen.

[Hat Ihnen der Artikel gefallen? Dann folgen Sie mir kostenlos auf meinem Guidants Desktop!](#)

Auf meinem Desktop setze ich [meine Strategie des erfolgreichen Vermögensaufbau](#) um, inklusive Musterdepots.

Lesen Sie zu Gold auch:

- [GOLD – Warum das Edelmetall auf mindestens 1.500 USD pro Unze steigen muss!](#)
- [GOLD im Portfolio – Was man beachten sollte](#)

Im Artikel besprochene Instrumente

Gold	Forex Capital Markets	28.10.2020 09:25:08	1.902,84	-1,68	-0,09	1.910,74	1.902,33
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief

Stand: 28.10.2020 09:25:08

Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 15 und § 17 AGB BörseGo AG

§ 15 Haftung

15.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

15.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig von einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

15.3 Im übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

15.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 15.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

15.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 17 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Portalen von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Portalen von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Portale zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Portalen bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung der selbstständigen Anlageentscheidung des Nutzers. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handelsanregungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Stand: September 2019

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

www.boerse-go.ag © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kff. Jutta Hofbauer – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2020